

Integrierte Weiterbildungsberichterstattung

(iWBBBe)

Dr. Gesa Münchhausen (BIBB), Dr. Elisabeth Reichart (DIE)

BIBB-Kongress 2022, 28.10.2022

Denkraum 5: Weiterbildung - Was muss getan werden, um Weiterbildungsbeteiligung zu erhöhen?



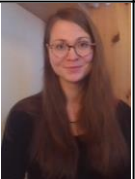
www.bibb.de/kongress2022

► Integrierte Weiterbildungsberichterstattung (iWBBe)

- Dr. Gesa Münchhausen, BIBB
- Dr. Elisabeth Reichart, DIE

BIBB Kongress, Bonn, 28. Oktober 2022


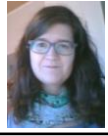



Projektteam (differente Zeitanteile)

	Dr. Gesa Münchhausen Wissenschaftliche Bearbeitung, Koordination und Kontakt
	Dr. Normann Müller Wissenschaftliche Bearbeitung
	Alina Vinke Studentische Hilfskraft

Personalressourcen insgesamt:

BIBB: 1,0 WiMi; 0,5 StuHK

DIE: 1,0 WiMi; 0,25 StuHK; 0,15 SB

	Dr. Elisabeth Reichart Wissenschaftliche Bearbeitung, Koordination und Kontakt
	Dr. Pia Gerhards Wissenschaftliche Bearbeitung
	Dr. Nicolas Echarti Wissenschaftliche Bearbeitung
	Anke Meyer-Puttitz Sachbearbeitung
	Timo Kann Studentische Hilfskraft

- **Stringente und systematische Darstellung von Erkenntnissen und Ergebnissen** zur beruflichen Weiterbildung auf Grundlage der verfügbaren Datenquellen
- Verbesserte empirische Basis zur **strategischen Steuerung** der beruflichen Weiterbildung
- Insbesondere Handlungsziel 10 der **Nationalen Weiterbildungsstrategie** adressiert: *„Die strategische Vorausschau stärken und die Weiterbildungsstatistik optimieren“*.
- Entwicklung von Vorschlägen zur **Weiterentwicklung von Datengrundlage und Berichterstattung**
- Zusammenführung von Daten und Ergebnisse aus bestehenden, **voneinander unabhängigen Berichtssystemen zu einem Gesamtbild** sowie Prüfung auf notwendige Erweiterungen

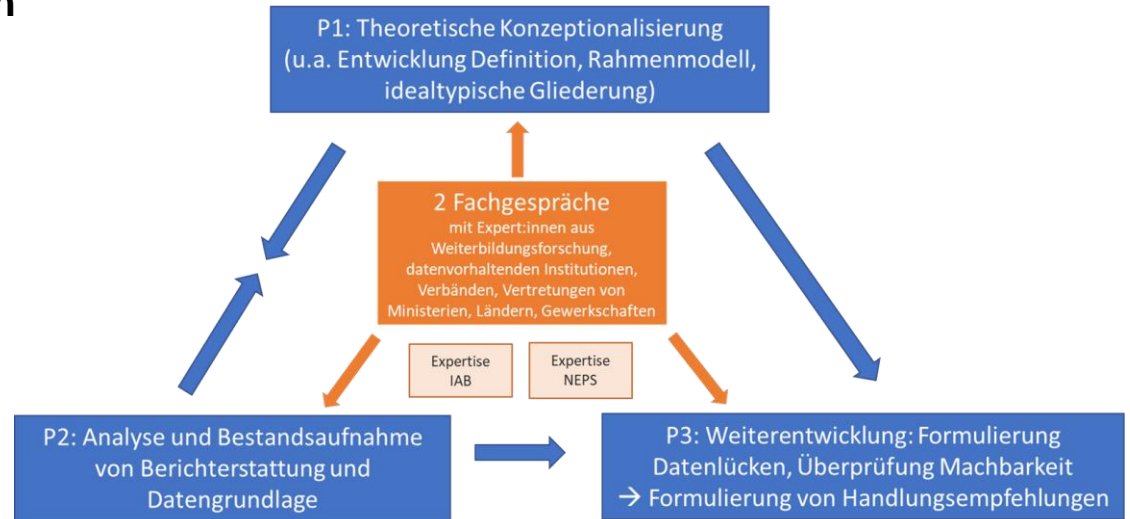
- **Weiterbildung = gekennzeichnet durch Heterogenität und Pluralität:**
 - Zentrale Herausforderung für datenbasierte Berichterstattung über Weiterbildung
- **Verschiedene Operationalisierungen / Grundgesamtheiten** ergeben widersprüchliche Befunde:
 - Teilnahmequoten beruflicher WB mit Unterschieden von bis zu 30%; in AES, BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung, Mikrozensus und SOEP zwischen 13% und 57% in 2006 bis 2010 (vgl. Widany u.a. 2019; Eisermann u.a. 2014)
- **Datenlücken liegen vor, über die kaum Berichterstattung stattfindet:**
 - Weiterbildungspersonal, Anbietersegmente (wissenschaftl. Weiterbildung), Erfassung informellen Lernens et cetera
- **Überprüfung /Bewertung der Datengrundlage in der Weiterbildung: nicht neu!**
 - Datenlage in 1960er/-70er Jahre des 20. Jhd. (Ära ‚Bildungsplanung‘): stark defizitär
 - Einführung Berichtssystem Weiterbildung (BSW) - 2007 überführt in Adult Education Survey
- **Expertise von Kuper, Behringer, Schrader (2016):** im Auftrag von BMBF
 - liefert erste Anknüpfungspunkte für integrierte Weiterbildungsberichterstattung (iWBBe)

1) Konzeptioneller Analyserahmen

- Definition beruflicher Weiterbildung
- Teilbereiche
- Rahmenmodell
- Indikatorenkonzept
- Idealtypische Gliederung

2) Bestandsaufnahmen

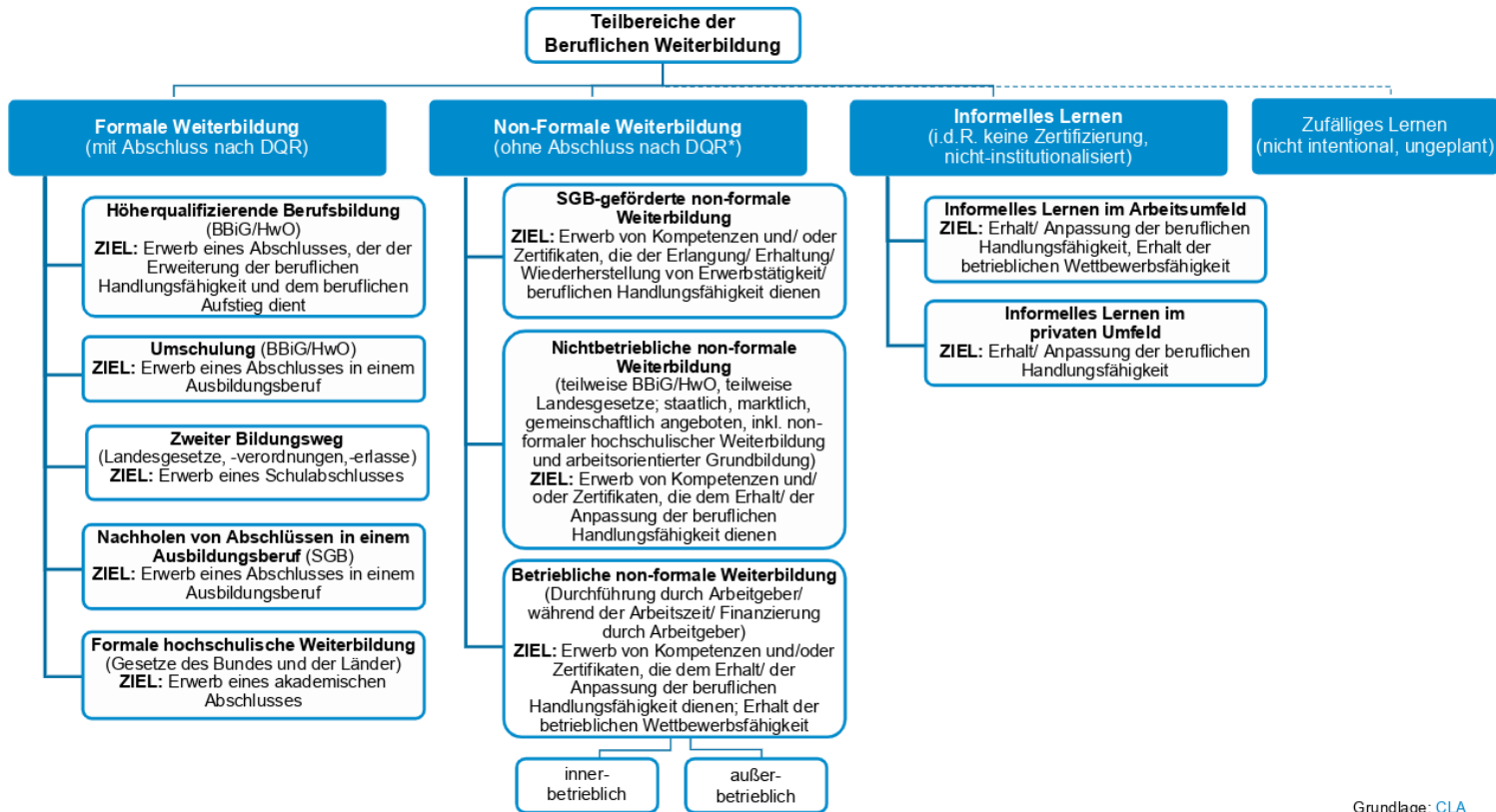
- Berichte
- Daten
 - Neps Expertise



3) Überprüfung der Machbarkeit anhand von Kernindikatoren

4) Handlungsempfehlungen

Teilbereiche der beruflichen Weiterbildung

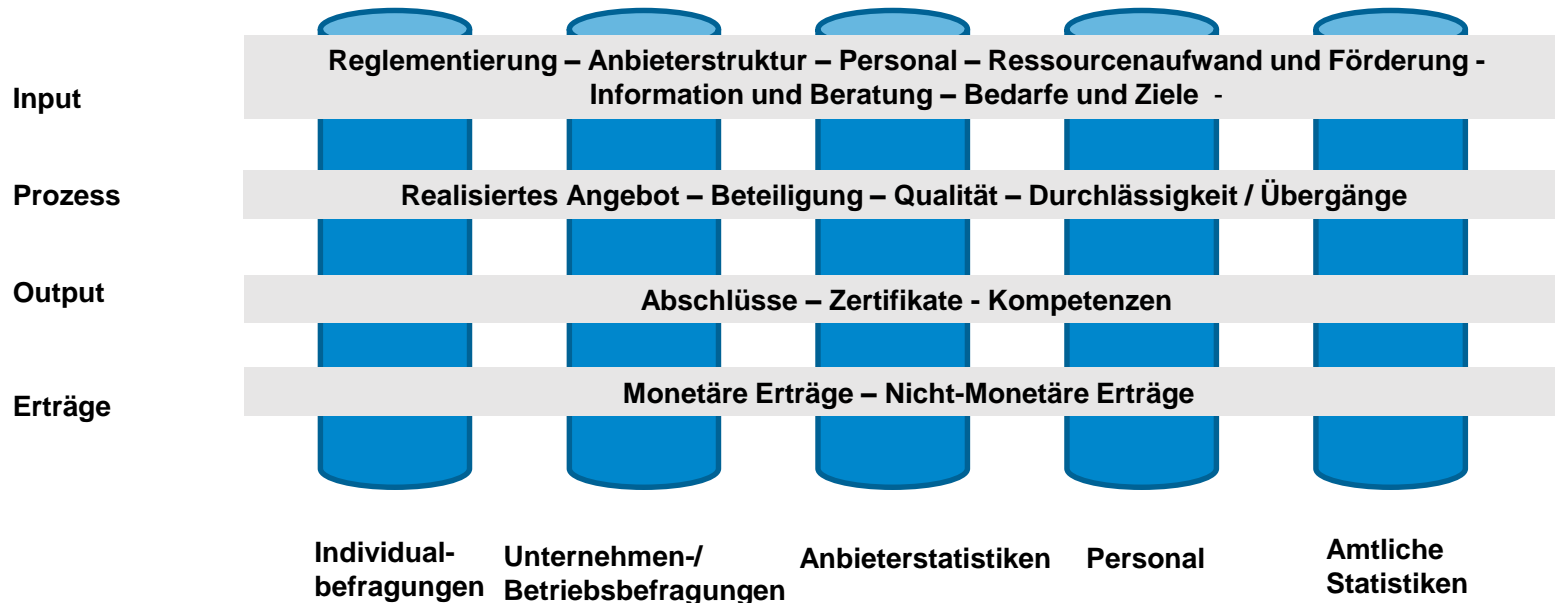


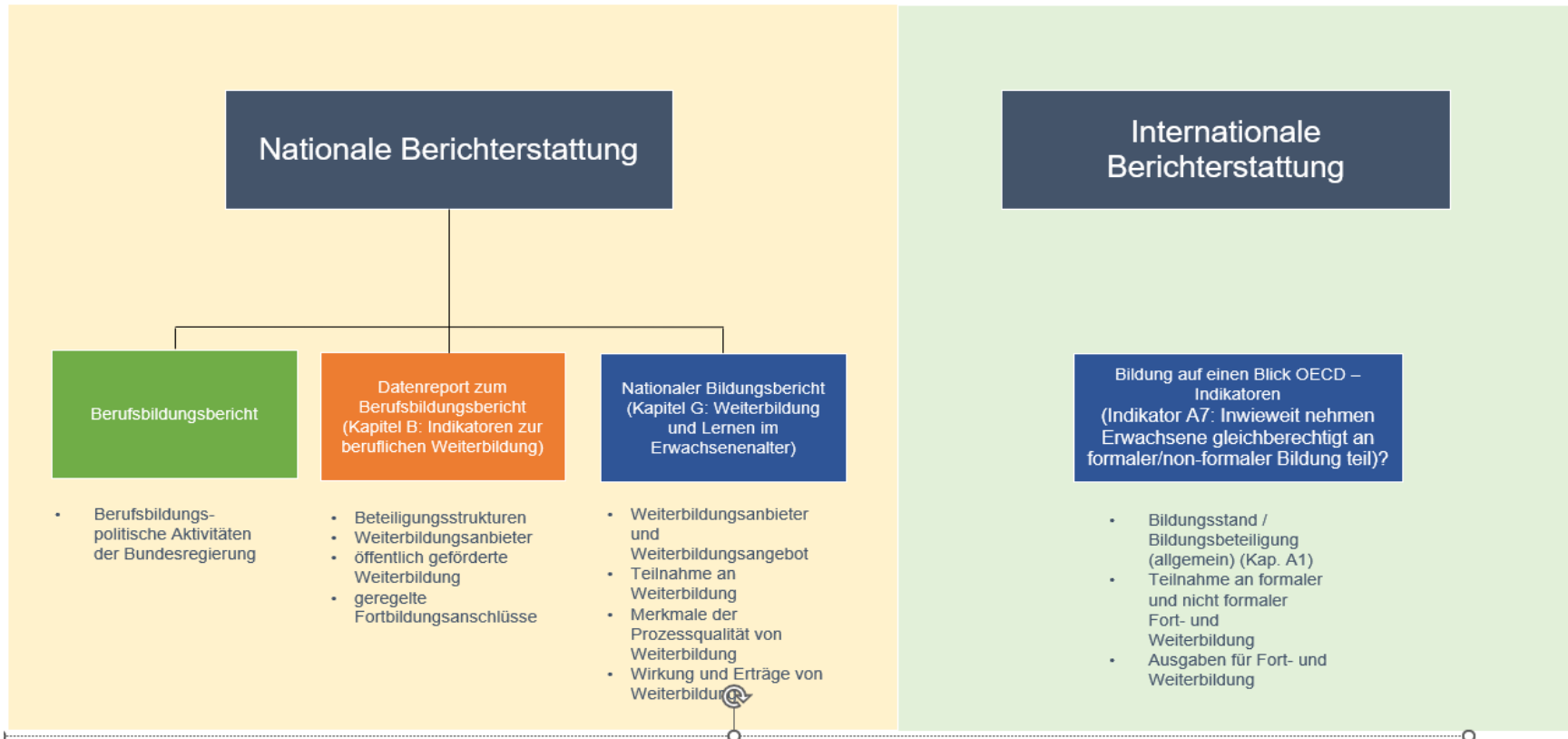
*teilweise Anerkennung möglich

Grundlage: [CLA](#)

Indikatorenkonzept im iWBBE-Projekt

Kontext: Bevölkerungsstruktur, Wirtschaft und Arbeitswelt, Arbeitsmarkt und Erwerbstätigkeit, Gesellschaft – Staat – Politik, Internationaler und EU-Kontext, Nutzung und Verbreitung digitaler Technologien





Bestandsaufnahme der Datenlage

Säulen der Erhebungen	Titel
Individualbefragungen	AES
	NEPS
	PIAAC
	LFS
	Mikrozensus
	DZHW Absolventenpanel
	BIBB/ BAuA-Erwerbstätigenbefragung
	WeLL
	SOEP
	Freiwilligensurvey
	DEAS
	IKT-Personenbefragung
	Betriebsbefragungen
IAB-Betriebspanel	
BIBB-Qualifizierungspanel	
IKT-Unternehmensbefragung	
KfW Mittelstandspanel (Corona-Sonderbefragung)	
IW-Weiterbildungserhebung	
Anbieterstatistiken	wbmonitor
	Volkshochschulstatistik
	Verbundstatistik
	Strukturdaten Distance Learning/ Distance Education
	Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU)
	Gewerkschaften (DGB-Gute Arbeit)
	Arbeitgeberverbände (AGV & BWV)
	Wuppertaler Kreis
	IHK/DIHK-Fortbildungsstatistik
Personal	wb-personalmonitor
	Beschäftigungsstatistik (BA)
Amtliche Statistiken	SGBII- und SGBIII-geförderte WB-Maßnahmen (BA)
	Berufsbildungsstatistik/Fortbildungsstatistik (Destatis, StaLä)
	Reha Statistik Datenbasis (RSD)
	Aufstiegsförderung (AFBG)
	Fachschulstatistik (Länderregelungen)
	Hochschulstatistik

- Komprimierte Darstellung einschlägiger, i.d.R. regelmäßig erhobener Datenquellen
- Gemäß fünf Säulen der Erhebungen differenziert
- Zuordnungen erfolgten über aktuelle Codebooks und Fragebögen
- Orientierung an CLA leitend
- Einordnung in das entwickelte iWBBe-Indikatorenkonzept

Bestandsaufnahme der Datenlage - Gesamtübersicht

	Individualbefragungen	Betriebsbefragungen	Anbieterstatistiken	Personalstatistiken	Amtliche Statistiken
Inputs: Reglementierung					
Anbieterstruktur					
Personal					
Ressourcenaufwand und Förderung					
Information und Beratung					
Bedarfe und Ziele					
Prozess: realisiertes Angebot					
Teilnahme/ Beteiligung					
Qualität					
Durchlässigkeit/ Übergänge					
Outputs: Abschlüsse					
Zertifikate					
Kompetenzen					
Erträge: Monetäre Erträge					
Nicht-monetäre Erträge					
Kontext: Bevölkerungsstruktur					
Wirtschaft und Arbeitswelt					
Arbeitsmarkt und Erwerbstätigkeit					
Gesellschaft, Staat, Politik					
Internationaler und EU-Kontext					
Nutzung und Verbreitung digitaler Technologien					

Farblegende:

kein Indikator
vorhanden

Indikator in einer
Erhebung vorhanden

Indikator in mehr als einer
Erhebung vorhanden

Kernindikatoren

Dimension	Thema	Kernindikatoren
Kontext	Bevölkerungsstruktur	—
	Wirtschaft und Arbeitswelt	—
	Arbeitsmarkt und Erwerbstätigkeit	1. Verteilung von (beruflichen) Bildungsabschlüssen in der Bevölkerung
	Gesellschaft - Staat – Politik	—
	Internationaler und EU-Kontext	—
	Nutzung und Verbreitung digitaler Technologien	—
Input	Reglementierung	—
	Anbieterstruktur	2. Marktanteile verschiedener Anbietertypen (inkl. Unternehmen mit betrieblicher Bildungseinrichtung) 3. Anbieterdichte (regional)
	Personal	4. Struktur der Beschäftigungsbedingungen und -formen
	Ressourcenaufwand und Förderung	5. Verbreitung öffentlicher Förderung 6. Finanzieller Aufwand nach Art der Finanzierung (öffentl., betriebl., indiv.) 7. Zeitlicher Aufwand nach Art des Zeitaufwands (betriebl., indiv.)
	Information und Beratung	8. Transparenz des Weiterbildungsangebotes 9. Struktur von Beratungs-/ Informationsangeboten 10. Nutzung von Beratungs-/ Informationsangeboten
	Bedarfe und Ziele	—

Dimension	Thema	Kernindikatoren
Prozess	Realisiertes Angebot	11. Realisierte Aktivitäten nach Themen und Formaten 12. Angebot in den Regionen
	Teilnahme / Beteiligung	13. Individuelle Beteiligung an beruflicher Weiterbildung 14. Relevanz verschiedener Weiterbildungshemmnisse 15. Weiterbildungsbeteiligung der Betriebe 16. Weiterbildungsbeteiligung in Betrieben
	Qualität	17. Qualitätsurteile der Teilnehmenden 18. Präsenz von Qualitätsmanagementsystemen auf Anbieterebene
	Durchlässigkeit / Übergänge	—
Output	Abschlüsse	19. Verteilung von Abschlüssen höherqualifizierender Berufsbildung
	Zertifikate	—
	Kompetenzen	—
Erträge	Monetäre Folgen von Weiterbildung	20. Erfolge bei der Eingliederung weitergebildeter Arbeitsloser
	Nicht-monetäre Folgen von Weiterbildung	—

Kernindikator 13 – Individuelle Beteiligung an beruflicher Weiterbildung

- einer der am häufigsten zitierten Indikatoren und damit ein zentraler Kernindikator, der im Mittelpunkt aller betrachteten Berichte steht.
- Je nach verwendeter Datenquelle (NEPS, Mikrozensus/LFS, PIAAC, AES) weichen die errechneten Quoten allerdings teils massiv voneinander ab. AES erscheint für regelmäßige Berichterstattung am besten geeignet.

Kernindikator 14 – Relevanz verschiedener Weiterbildungshemmnisse

- kein regelmäßiger Bestandteil der Berichterstattung
- Grundsätzlich lassen sich Informationen zu individuellen Teilnahmehemmnissen an FED/NFE aus den Daten des AES ableiten.

Kernindikator 15 – Weiterbildungsbeteiligung der Betriebe

- Datenreport und Nationaler Bildungsbericht beziehen sich auf IAB Betriebspanel, die OECD nimmt wg. internat. Ausrichtung den CVTS zur Grundlage. Allerdings weisen beide Erhebungen Unterschiede in Grundgesamtheit und Erhebungskonzept auf, weswegen sie zu uneinheitlichen Ergebnissen kommen.

Kernindikator 16 – Weiterbildungsbeteiligung in Betrieben

- Datenreport greift als einziger Bericht (abgesehen vom Berufsbildungsbericht, der sich an ihn anlehnt) diesen Indikator auf und stellt ihn differenziert nach Region, Bezugsjahr und für Beschäftigte mit einfachen bzw. qualifizierten Tätigkeiten dar. Grundlage hierfür sind Daten des IAB-Betriebspanels.

- Kernindikatoren sind vielfach bereits regelmäßige Bestandteile der Berichterstattung, aber es bestehen noch **Ergänzungsmöglichkeiten zu vorhandenen Daten**:
 - Indikatoren im Themenkreis *Beratung und Information*
 - *Relevanz von WB-Hemmnissen*
- **Datenbedingte Limitierungen** betreffen:
 - *WB-Anbieter, Angebot, Personal* – hier perspektivisch Verbesserungspotenzial durch aktuelle Forschungs- und Entwicklungsarbeiten
 - *SGB-geförderte WB*
 - *hochschulische WB*
 - in gewisser Hinsicht: *betriebliche WB(!)*
- **Grundproblem**: Differenzierung nach steuerungsrelevanten Teilbereichen häufig schwer/unmöglich

(1) Aufbau eines digitalen „Dashboard Weiterbildung“ (= Prototyp iWBBe)

- Interaktivität der Darstellung, kontinuierliche Aktualisierung der Indikatoren gemäß Datenlage
- Optimale Verfügbarkeit, Auffindbarkeit und Integration von Informationen zur beruflichen Weiterbildung

(2) Institutionelle Verankerung - Geschäftsstelle „Berichterstattung Weiterbildung“

- Förderung von Austausch und Abstimmung zwischen den Autorengruppen bzw. Verantwortlichen der verschiedenen Berichtssysteme
- Koordination bei der Gestaltung des Dashboards sowie wissenschaftliche Begleitung

(3) Dauerhafte Fortentwicklung der Berichterstattung und Datengenerierung

- Differenzierung der Berichterstattung nach Teilbereichen beruflicher Weiterbildung,
- Aufgreifen und Weiterentwickeln des vorgeschlagenen Themenrasters (Indikatorenkonzept)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakte:

Dr. Gesa Münchhausen: Email: muenchhausen@bibb.de

Dr. Elisabeth Reichart: Email: reichart@die-bonn.de